

(DIGITALE) PRÜFUNGSETHIK ?!

EIN WORKSHOP ZUM AUSLOTEN ZENTRALER THEMEN

Wenzel Mehnert & Nele Fischer

ERSTE ÜBERLEGUNGEN

Welche Gedanken und Themen zu "Prüfungsethik" habt ihr bereits im Kopf?

Unter "Prüfung" (digital und analog) verstehe ich:



Stakeholder von Prüfungen (und ihre Bedürfnisse):



ethische Themen/Fragen rund um Prüfungen (digital und analog):



Weitere relevante Gedanken Assoziationen, Fragen:

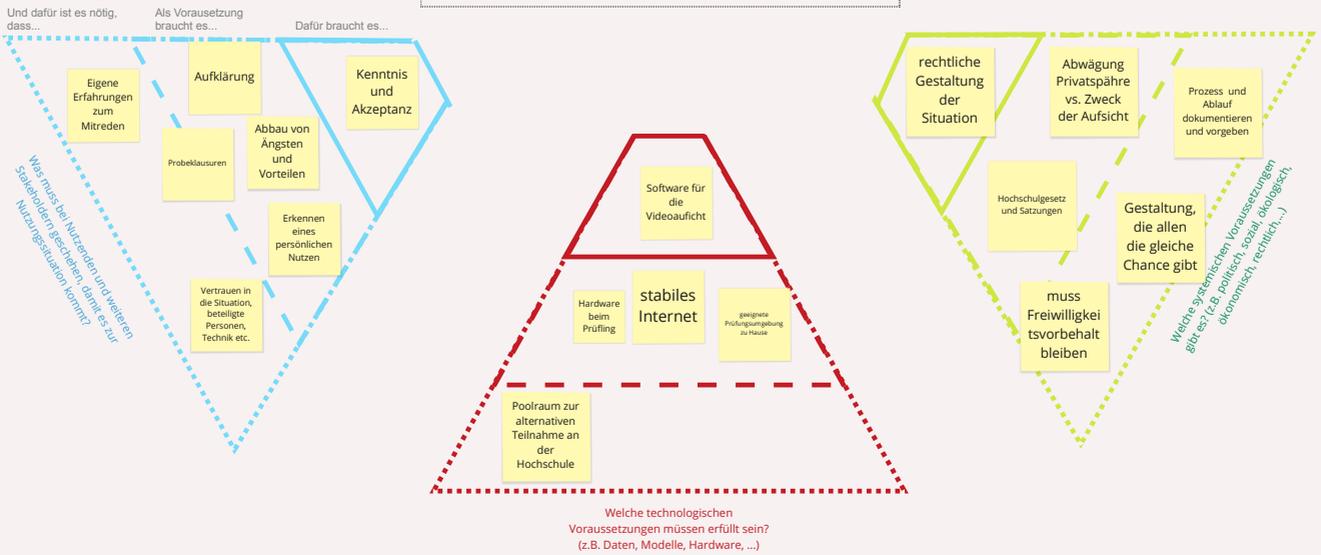
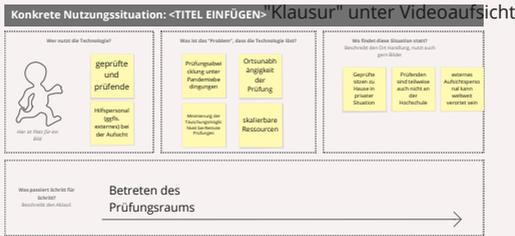
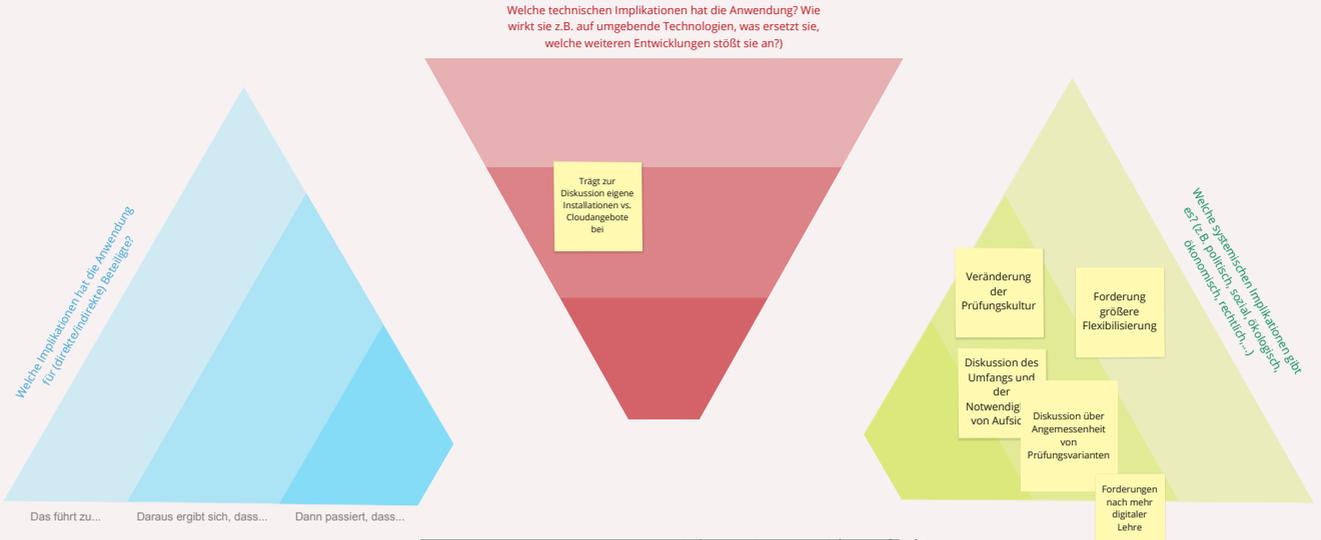




GRUPPE 1

WAS BEDEUTET ES, PRÜFUNGEN ZU DIGITALISIEREN?

Mit dem "Implication Fan" loten wir aus systemischer Perspektive Voraussetzungen und Konsequenzen sowie deren Wechselwirkungen einer Digitalisierung von Prüfungen aus.

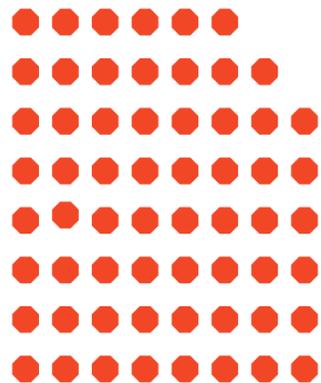


ETHISCH RELEVANTE THEMEN

Welche ethisch relevanten Themen ergeben sich aus den systemischen Überlegungen?

Nutzt die Symbole und markiert die Momente mit:

- dystopischen Potential
- ★ utopischen Potential



ethische Themen/Fragen:

Begehrlichkeit nach Vollständige Überwachung, z.B. Raumschwenk, Bildschirmüberwachung



Aufzeichnung als nächster Schritt statt Live-Überwachung

Scuhe nach Verdachtsmomenten bis Quote erfüllt ist



zeitliche komplette Prüfungen ermöglichen durch Aufzeichnung

Weitere relevante Gedanken, Assoziationen, Fragen:

KRITISCHE REFLEXION

Die bisherigen Themen basieren auf unseren spontanen Annahmen - wir versuchen jetzt, diese zu hinterfragen um so ggf. weitere Themen zu erkunden.

STAKEHOLDER:

Auf welche Akteure fokussieren wir uns? Wer fehlt oder kommt in den Betrachtungen zu kurz? Welche Bedürfnisse sehen wir, welche nicht?

Internationale und Studierende mit besonderen Bedürfnissen

Es fehlt evtl. Uni - die Kosten reduzieren will

Softwareanbieter

kompliziert für Lehrende? Was ist mit Gastdozenten?

STAKEHOLDER:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Akteure/Bedürfnisse mitgedacht werden?

Teilhabe

Nachteil ausgleich

Es müssen Softwareanbieter für die Art der Durchführung entstehen

ZUSAMMENHÄNGE:

Welche Kausalketten nehmen wir an und warum? Welche Beziehungen zwischen Akteuren? Welche Strukturen setzen wir unhinterfragt voraus (oder nicht)?

Prüfungsgestaltung ist absolute Hoheit der Prüfenden

Annahme, dass die Prüfungskultur wieder zurückfällt bzw. das Gegenteil (vor/nach Pandemie)

förderale Struktur macht es schwer, dass geeignete Software entwickelt wird (Kosten für Entwicklung)

ZUSAMMENHÄNGE:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Zusammenhänge vorausgesetzt werden?

Digitale Prozesse bedürfen einer Einigung auf ein Mindestmaß an Standardisierung von Abläufen

Die Technik ist Hilfsmittel und darf nicht den Inhalten den Raum nehmen

gemeinsame Basisanforderungen für Proctoring bundesweit? geht das?

bundeseinheitliche Lösungen dauern lange und kosten viel???? Eingriff in die förderale Freiheit

GRUNDANNAHMEN:

Welche (Menschen- und Welt)Bilder haben wir im Kopf?

Prüfende die grundsätzlich misstrauisch sind gegenüber denen die mit Grundvertrauen rangehen

Studierende die Angst/keine Angst vor Online-Prüfungen haben

ich gehe von genug Transparenz aus über den Prozess und die technische Handhabe - ist die immer gegeben?

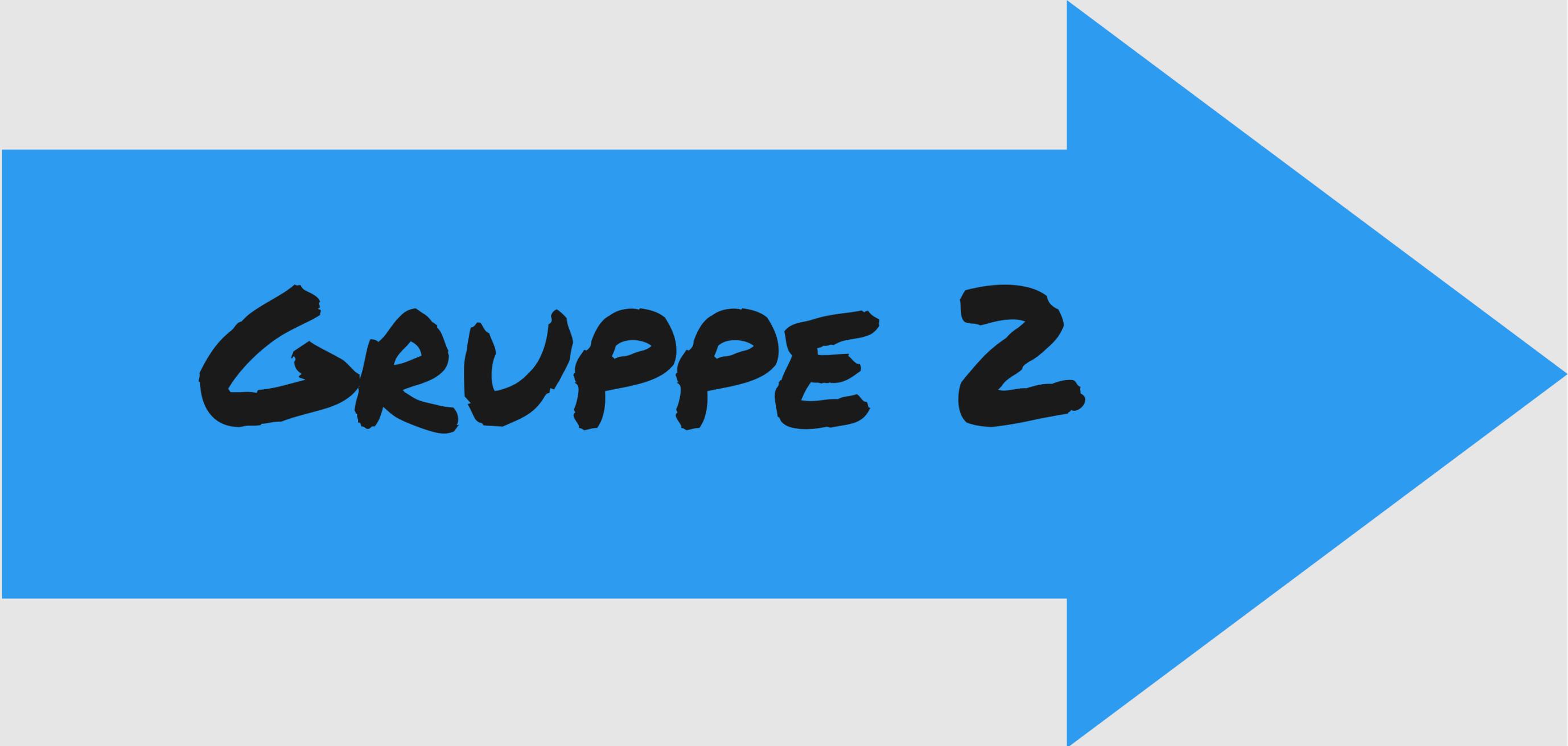
Wer kann gut mit der Technik klar kommen (Vorurteile gegenüber Älteren? Frauen? Wollen es grundsätzlich alle Studierende digital? Welche Studiengänge sind digitaler?)

Angst vor Überwachung?

GRUNDANNAHMEN:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Bilder den Ausgangspunkt stellen?

gemeinsames, einheitlicheres Verständnis der Prüfungskultur

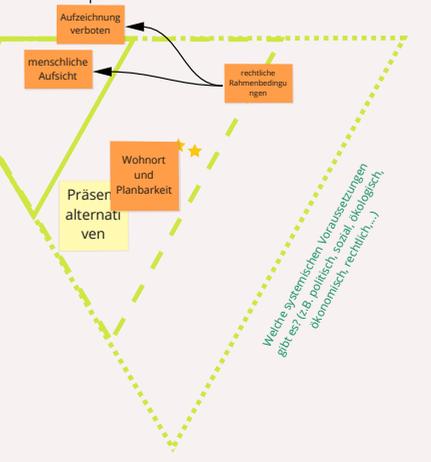
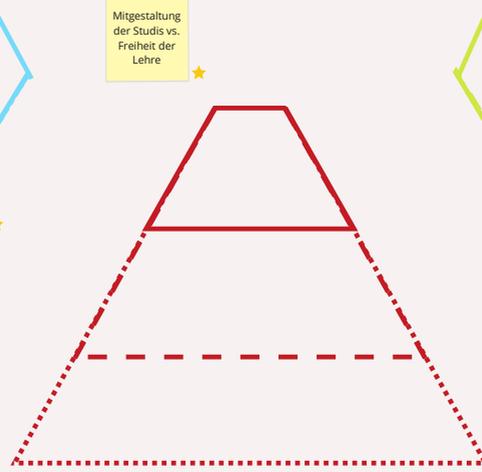
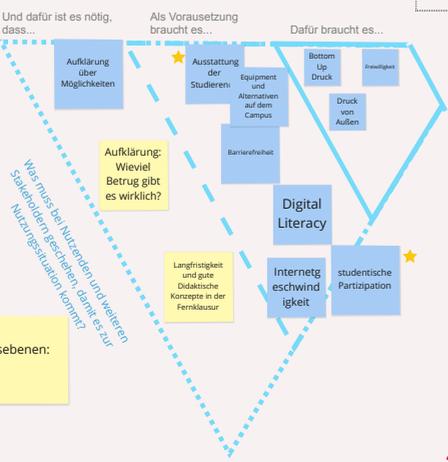
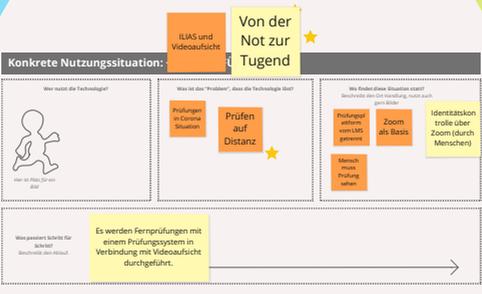
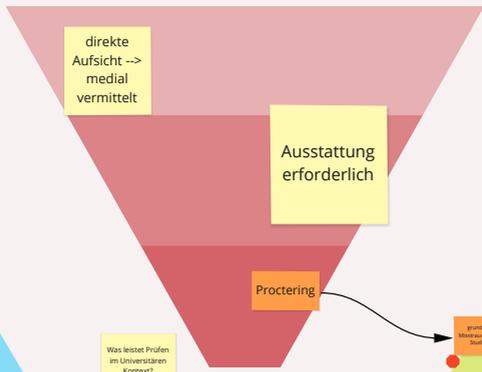


GRUPPE 2

WAS BEDEUTET ES, PRÜFUNGEN ZU DIGITALISIEREN?

Mit dem "Implication Fan" loten wir aus systemischer Perspektive Voraussetzungen und Konsequenzen sowie deren Wechselwirkungen einer Digitalisierung von Prüfungen aus.

Welche technischen Implikationen hat die Anwendung? Wie wirkt sie z.B. auf umgebende Technologien, was ersetzt sie, welche weiteren Entwicklungen stößt sie an?)



2. Anforderungsebenen:
1. Not
2. Langfristig

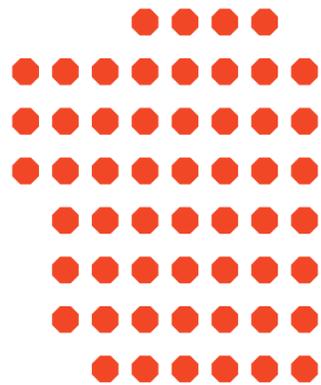
ETHISCH RELEVANTE THEMEN

Welche ethisch relevanten Themen ergeben sich aus den systemischen Überlegungen?

Nutzt die Symbole und markiert die Momente mit:

● dystopischen Potential

★ utopischen Potential



ethische Themen/Fragen:



Weitere relevante Gedanken, Assoziationen, Fragen:

KRITISCHE REFLEXION

Die bisherigen Themen basieren auf unseren spontanen Annahmen - wir versuchen jetzt, diese zu hinterfragen um so ggf. weitere Themen zu erkunden.

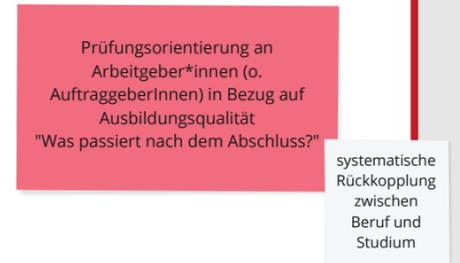
STAKEHOLDER:

Auf welche Akteure fokussieren wir uns? Wer fehlt oder kommt in den Betrachtungen zu kurz? Welche Bedürfnisse sehen wir, welche nicht?



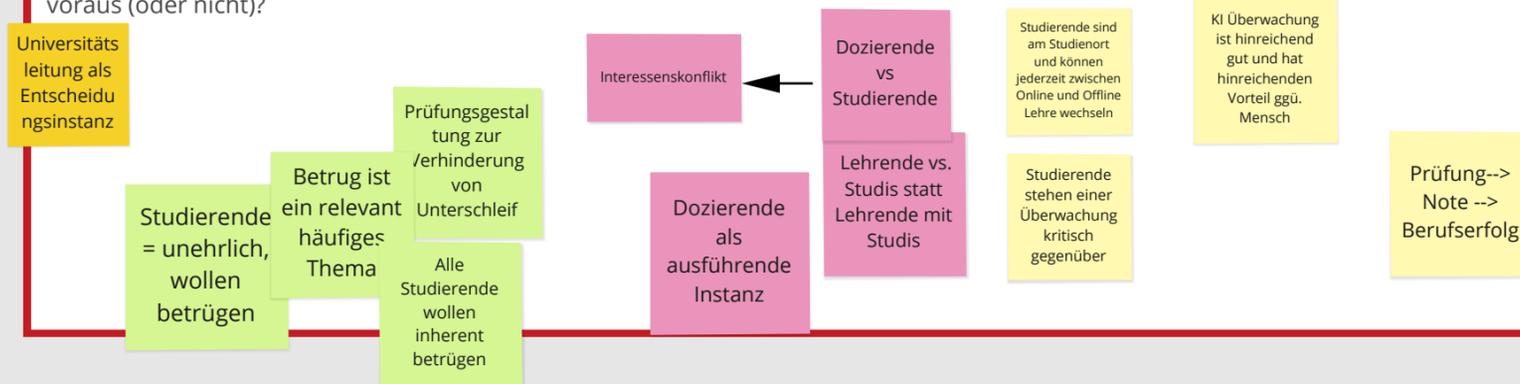
STAKEHOLDER:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Akteure/Bedürfnisse mitgedacht werden?



ZUSAMMENHÄNGE:

Welche Kausalketten nehmen wir an und warum? Welche Beziehungen zwischen Akteuren? Welche Strukturen setzen wir unhinterfragt voraus (oder nicht)?



ZUSAMMENHÄNGE:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Zusammenhänge vorausgesetzt werden?



GRUNDANNAHMEN:

Welche (Menschen- und Welt)Bilder haben wir im Kopf?



GRUNDANNAHMEN:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Bilder den Ausgangspunkt stellen?

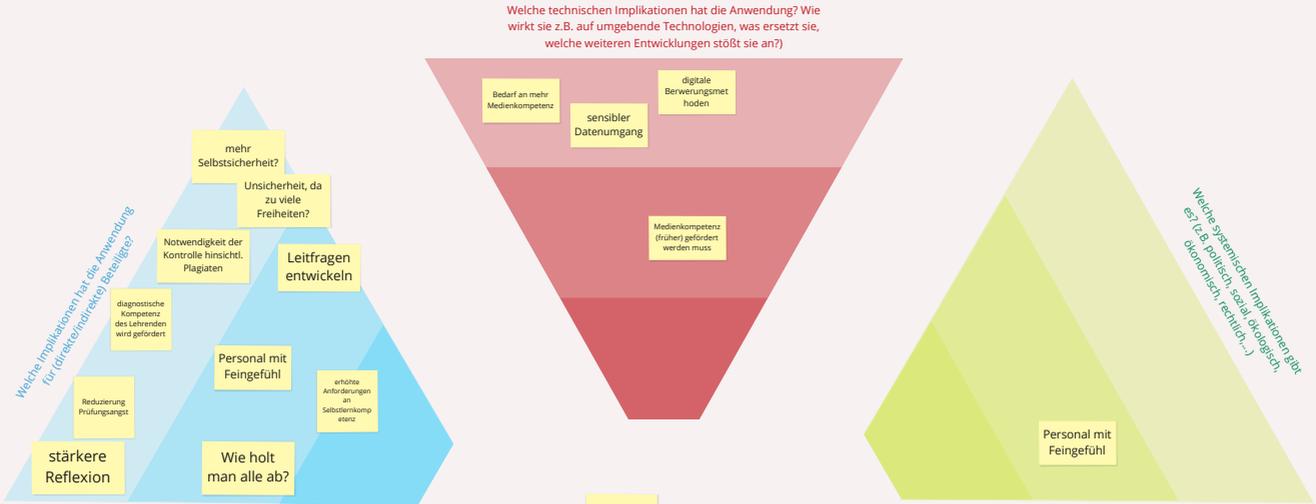




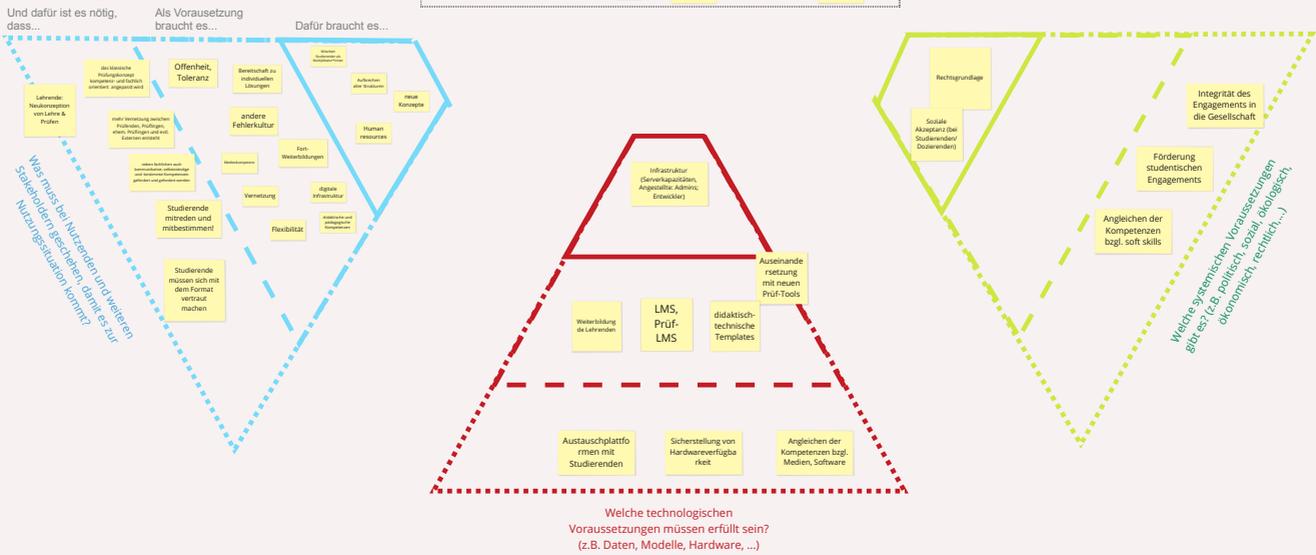
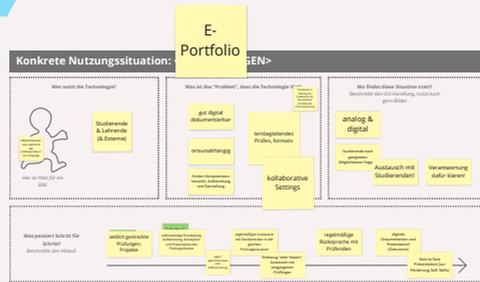
GRUPPE 3

WAS BEDEUTET ES, PRÜFUNGEN ZU DIGITALISIEREN?

Mit dem "Implication Fan" loten wir aus systemischer Perspektive Voraussetzungen und Konsequenzen sowie deren Wechselwirkungen einer Digitalisierung von Prüfungen aus.



Type something

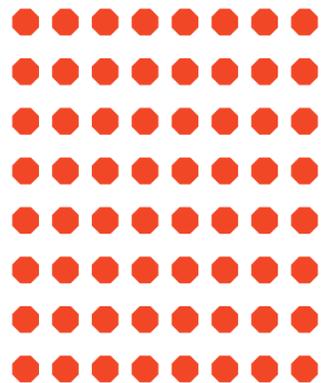


ETHISCH RELEVANTE THEMEN

Welche ethisch relevanten Themen ergeben sich aus den systemischen Überlegungen?

Nutzt die Symbole und markiert die Momente mit:

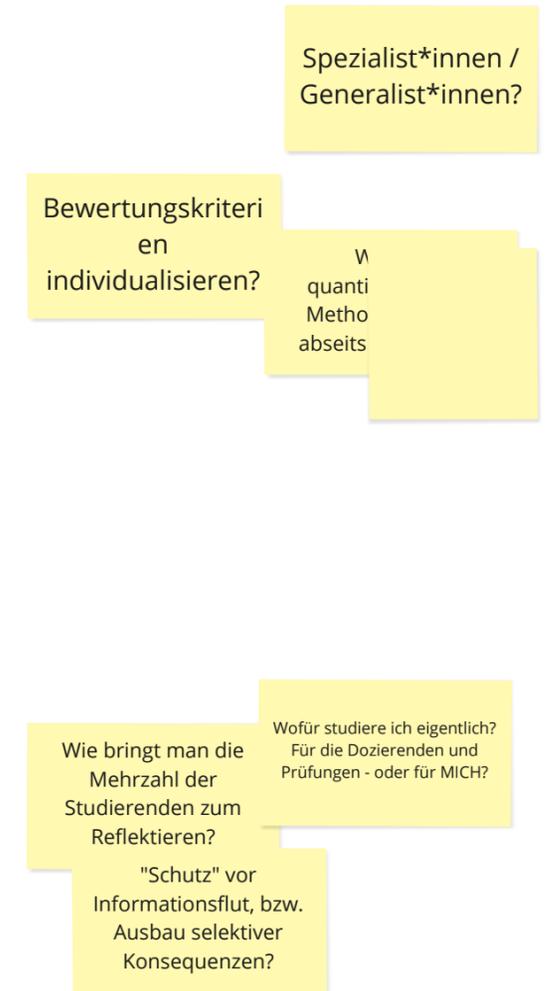
- dystopischen Potential
- ★ utopischen Potential



ethische Themen/Fragen:



Weitere relevante Gedanken, Assoziationen, Fragen:



KRITISCHE REFLEXION

Die bisherigen Themen basieren auf unseren spontanen Annahmen - wir versuchen jetzt, diese zu hinterfragen um so ggf. weitere Themen zu erkunden.

STAKEHOLDER:

Auf welche Akteure fokussieren wir uns? Wer fehlt oder kommt in den Betrachtungen zu kurz? Welche Bedürfnisse sehen wir, welche nicht?

Fokus:
Lehrende,
Studierende

kulturelle,
gesellschaftliche
Umfeld

Wirtschaft, Unternehmen (als
Stressoren, da sie ja
potentielle, zukünftige
Arbeitsgeber*innen agieren)

STAKEHOLDER:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Akteure/Bedürfnisse mitgedacht werden?

ZUSAMMENHÄNGE:

Welche Kausalketten nehmen wir an und warum? Welche Beziehungen zwischen Akteuren? Welche Strukturen setzen wir unhinterfragt voraus (oder nicht)?

inter- und
intrauniversitäre
Netzwerke



ZUSAMMENHÄNGE:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Zusammenhänge vorausgesetzt werden?

die besten
Kompromisse
finden

interkulturelle
Kompetenzen
aufbauen, verpflichten

Bildungsformen
untereinander und
aufeinander
abstimmen

GRUNDANNAHMEN:

Welche (Menschen- und Welt)Bilder haben wir im Kopf?

Studierende sind
selbstständig und
selbstbestimmt

Studierende WOLLEN
generell viel wissen
und studieren ihrer
selbst wegen

Dozierende sind
offen für einen
Wandel derart

mangelnde
Fehlerkultur

Normierung
alternativer
Berwertungsverfahren
existieren bereits

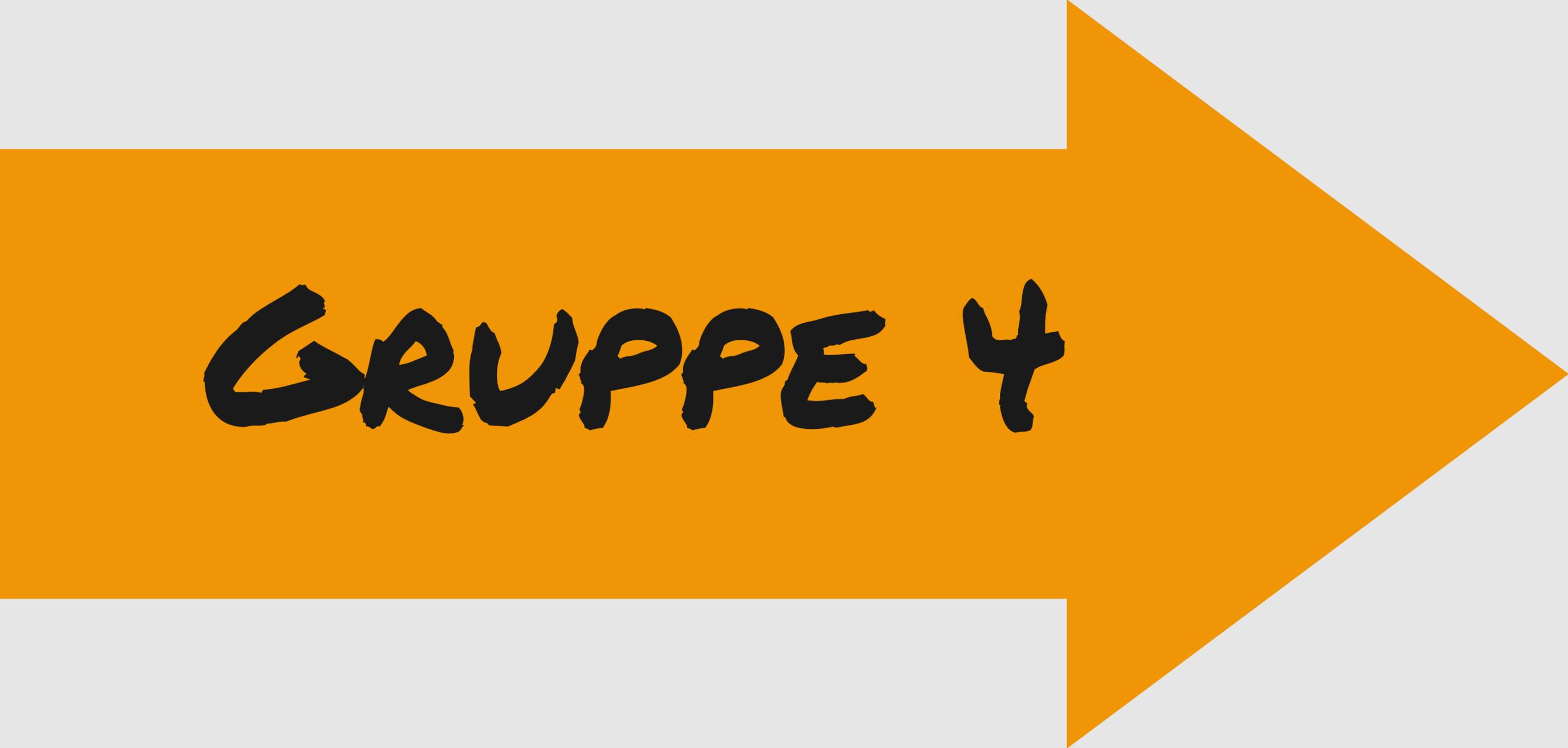
kaum
Biases

eine gewisse
Homogenität der
Studierenden (kulturell,
sprachlich, kognitiv, ...)

weltweit weitgehend
ähnliche Standards bzgl.
Lernen, Unistrukturen,
Bewertungen

GRUNDANNAHMEN:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Bilder den Ausgangspunkt stellen?

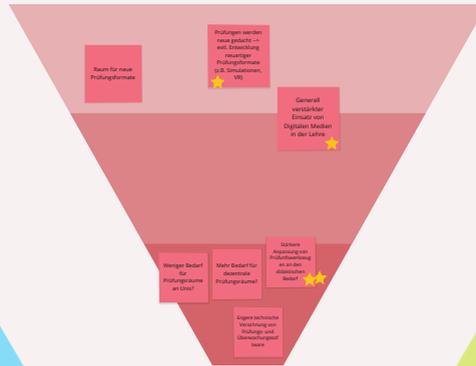
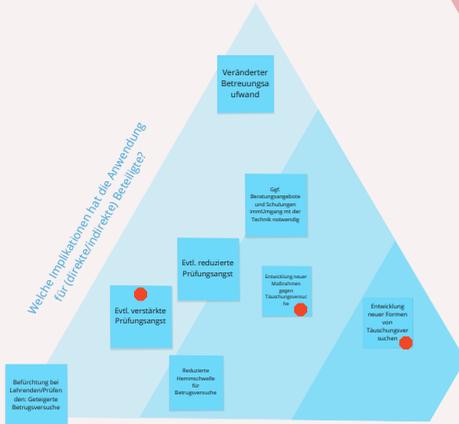


GRUPPE 4

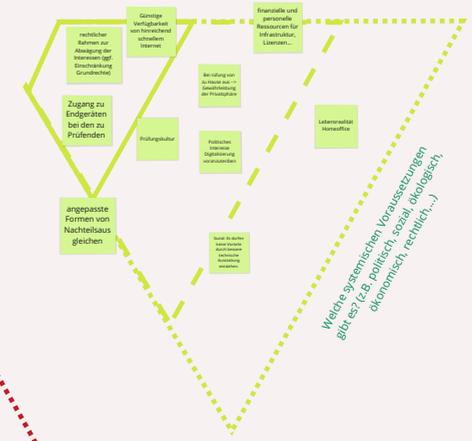
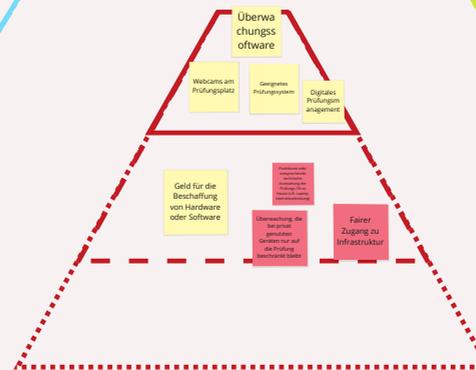
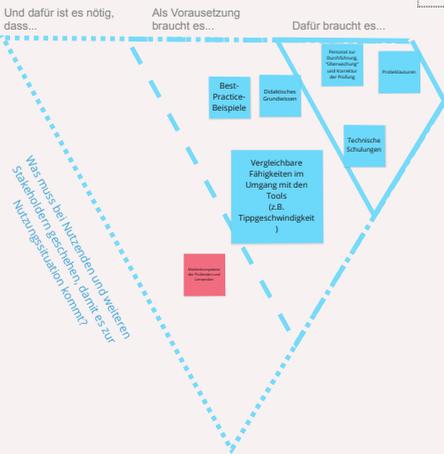
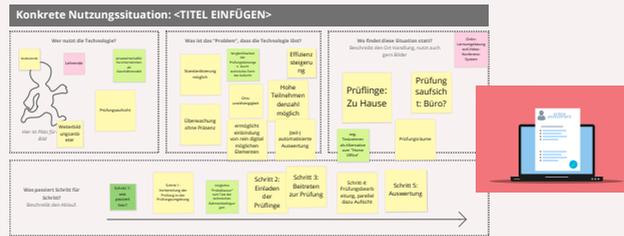
WAS BEDEUTET ES, PRÜFUNGEN ZU DIGITALISIEREN?

Mit dem "Implication Fan" loten wir aus systemischer Perspektive Voraussetzungen und Konsequenzen sowie deren Wechselwirkungen einer Digitalisierung von Prüfungen aus.

Welche technischen Implikationen hat die Anwendung? Wie wirkt sie z.B. auf umgebende Technologien, was ersetzt sie, welche weiteren Entwicklungen stößt sie an?)



Klassische schriftliche Prüfung in Online-Format überführt (proctored)

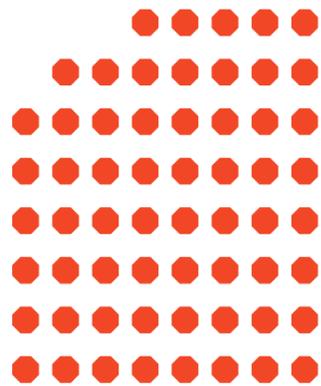


ETHISCH RELEVANTE THEMEN

Welche ethisch relevanten Themen ergeben sich aus den systemischen Überlegungen?

Nutzt die Symbole und markiert die Momente mit:

- dystopischen Potential
- ★ utopischen Potential



ethische Themen/Fragen:



Weitere relevante Gedanken, Assoziationen, Fragen:

KRITISCHE REFLEXION

Die bisherigen Themen basieren auf unseren spontanen Annahmen - wir versuchen jetzt, diese zu hinterfragen um so ggf. weitere Themen zu erkunden.

STAKEHOLDER:

Auf welche Akteure fokussieren wir uns? Wer fehlt oder kommt in den Betrachtungen zu kurz? Welche Bedürfnisse sehen wir, welche nicht?

Fokus auf Prüflinge und Prüfende

Studierende an Hochschulen in Deutschland

Bedürfnisse interanionler Studierender oder Studierender mit körperlichen Einschränkungen wurden bisher noch nicht mitgedacht

Fokus auf schriftlich prüfbare Disziplinen vs. Kunst, Musik, Sport...

Bedürfnisse der Mitarbeitenden in der Technischen Infrastruktur --> haben diese die Ressourcen um diese Art von Prüfungen zu ermöglichen

STAKEHOLDER:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Akteure/Bedürfnisse mitgedacht werden?

Entwicklungen der Arbeitswelt

Ist der Beruf des "Überwachers" eine erfüllende Tätigkeit?

Wirtschaftliche Anbieter von "Überwachung ssoftware"

Gibt es andere Formen der gegenseitigen Überwachung?

ZUSAMMENHÄNGE:

Welche Kausalketten nehmen wir an und warum? Welche Beziehungen zwischen Akteuren? Welche Strukturen setzen wir unhinterfragt voraus (oder nicht)?

Digitalisierung impliziert Datensammlung

Prüfungen als Leistungsna hweis

Prüfer*in überwacht TN, damit diese nicht/da diese sonst betrügen

Das Prüfungsprodukt ist nicht alleine aussagekräftig, daher muss der Prüfungsprozess überwacht werden

Es wird das Prüfungsprodukt bewertet, nicht der Vorgang der "Herstellung"

Vermittelte Kompetenzen sind auf Prüfungsfragen abbildbar

es gibt einen klaren zeitpunkt zwischen Studis wissen noch nichts und studis haben wissen und werden geprüft

Lehre findet in abgeschlossenen Modulen statt. Modul bestanden = Kompetenz ist für immer vorhanden

Ähnliche Prüfungen sind auch zwischen verschiedenen Jahrgängen vergleichbar

ZUSAMMENHÄNGE:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Zusammenhänge vorausgesetzt werden?

Feedback zum Lernfortschritt --> formatives statt rein summatives Assessment

Was ist mit Gruppen rüfungen?

Verlieren Aufgaben an Wert, wenn sie in mehreren Jahren wiederholt werden?

Können Sachverhalte in Form digitaler Prüfungen in angemessener Komplexität abgebildet werden?

GRUNDANNAHMEN:

Welche (Menschen- und Welt)Bilder haben wir im Kopf?

Vertrauen ist gut - Kontrolle ist besser vs. Menschen möchten sich grundsätzlich gut und richtig verhalten

Es gibt eine (geschützte) Privatsphäre und einen (weniger geschützten?) öffentlichen Raum/Arbeitsraum

Technische Probleme können wir mit Geld lösen

Präsenzprüfungen sind täuschungssicher und fair

Studis studieren für die Prüfung

Mittlerweile hat jeder einen eigenen Laptop + schnellen Internetanschluss zu Hause

Gleiche Bedingungen = faire Bedingungen?

Es ist legitim, die erlaubten Mittel bei einer Prüfung einzuschränken.

Betrugsversuche = Unfaire Bedingungen?

Überwachung verhindert Täuschung

Online Prüfungen sind eine "Pandemielösung"

GRUNDANNAHMEN:

Welche weiteren Themen ergeben sich, wenn andere Bilder den Ausgangspunkt stellen?

Strukturelle Benachteiligung durch mangelnde Infrastruktur?

Intrinsische Motivation zur ehrlichen Leistung = Überwachung unnötig?

Sind in der Arbeitswelt nicht auch alle Mittel erlaubt, um ein Problem zu lösen?

Müssen ehrliche Prüflinge vor Betrügern "geschützt" werden?

GESAMMELTE THEMEN

Gesammelte Themen

DATENSCHUTZ & PRIVATSPHÄRE



ROLLE DER TECHNIK



AUTOMATISIERUNG VON BEWERTUNGEN



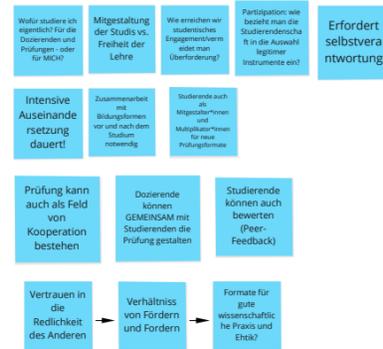
DRITTANBIETER



INDIVIDUALISIERUNG



KOLLABORATION MIT STUDIERENDEN



Was gibt es, was können wir davon lernen?



NEUE PRÜFUNGSFORMATE

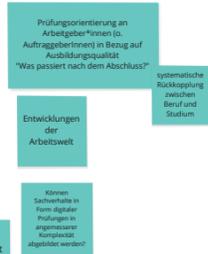
Was prüfen wir eigentlich und warum?

Wie sollten Prüfungen sein - und was digitalisieren wir dann wie und warum?

KOMPETENZORIENTIERUNG



PRAXISBEZUG



WORKLOAD & KAPAZITÄTEN



CHANCENGERECHTIGKEIT & TEILHABE



PRÜFUNGSYSTEM



GLOBALISIERUNG / INTERNATIONALITÄT



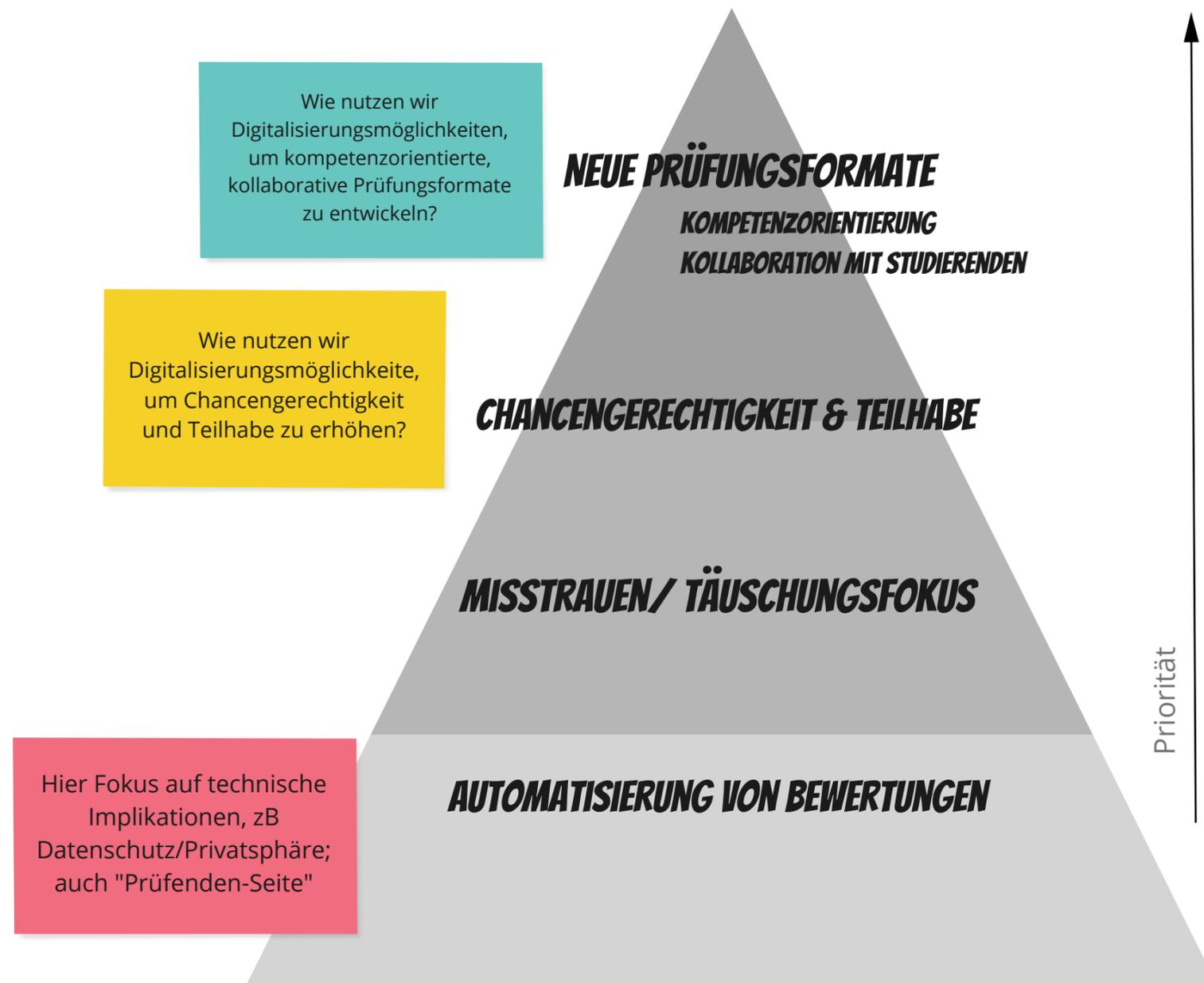
MISSTRAUEN/ TÄUSCHUNGSFOKUS



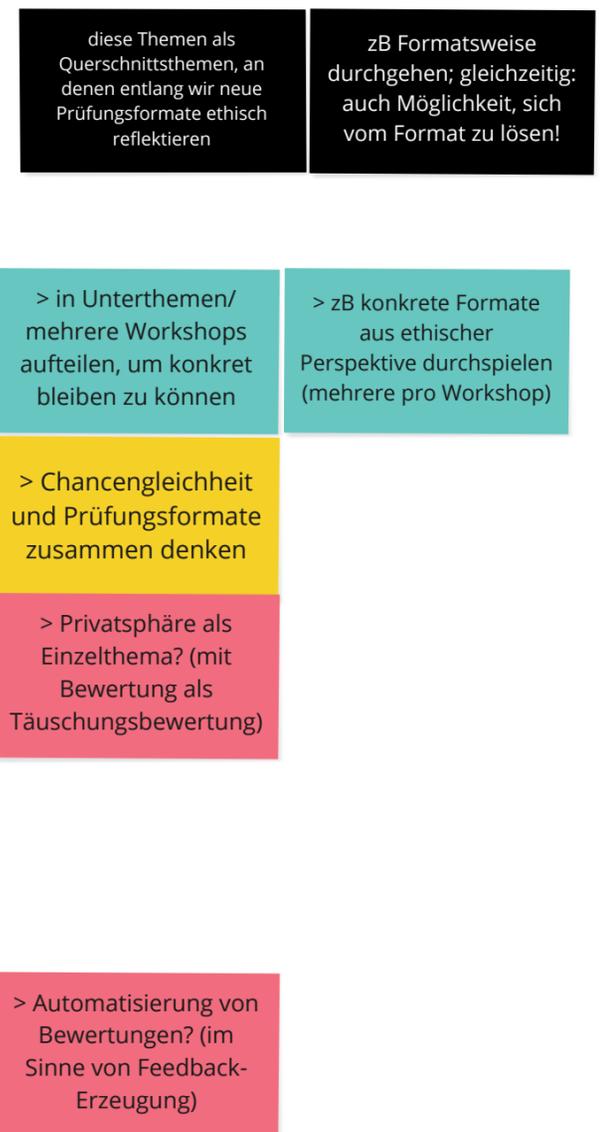
THEMEN FÜR DIE WEITERE ARBEIT

Was sind die zentralen Themen und wie wollen wir sie angehen?

Ethisch-relevante Themen, die im Kontext der Digitalisierung von Prüfungen bearbeitet werden sollten



Nächste Schritte



REFLEXION DES WORKSHOPS

